



Ökoring
Der Beratergroßhandel
Die Bio-Gastro-Pioniere



Spenden statt Weihnachtsgeschenke

Wie die Jahre zuvor haben wir uns auch dieses Weihnachten entschlossen, statt Geschenke für unsere Kunden:innen und Geschäftspartner:innen zu besorgen, soziale Projekte zu unterstützen. Damit können wir gemeinsam speziell in diesem schwierigen Jahr hoffentlich ein wenig Freude und Licht dahin schenken, wo Hilfe dringend gebraucht wird. Vielen Dank! Durch Ihr positives Feedback wird das möglich gemacht.

Diese Organisationen unterstützen wir Weihnachten 2020:



**BÜRGERSTIFTUNG
NÜRNBERG**

Bürgerstiftung Nürnberg

Die Bürgerstiftung Nürnberg wurde 2001 von Bürger:innen und Unternehmen gegründet. Sie legt großen Wert auf wirtschaftliche, politische und konfessionelle Unabhängigkeit und vermeidet daher konsequent jegliche Dominanz einzelner Stakeholder. Als gemeinnützige, demokratische Stiftung fühlt sie sich dem Gemeinwohl verpflichtet und versteht sich als Mitmach-Stiftung, die durch die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements die sozialen und kulturellen Lebensumstände fördert und das Miteinander stärkt.

<http://www.buergerstiftung-nuernberg.de/>



CORONA-
NACHBARSCHAFTSHILFE
FÜRSTENFELDBRUCK e.V.

Corona-Nachbarschaftshilfe FFB e.V.

Erst im März dieses Jahres hat sich die Nachbarschaftshilfe gegründet - ursprünglich als kleine Facebook-Kontaktbörse, damit potenzielle Helfer:innen und Hilfesuchende während der Corona-Pandemie schnell zueinander finden können.

Doch bereits innerhalb der ersten 24 Stunden wurde klar, dass dieses Projekt viel größer wird als ursprünglich gedacht. So meldeten sich innerhalb weniger Stunden schon hunderte von Helfer:innen - nach 14 Tagen hatte die Gruppe eine Größe von 1.600 Helfer:innen erreicht.

Und auch auf Seiten der Hilfesuchenden meldeten sich in kurzer Zeit nicht nur Privatpersonen, sondern auch Krankenhäuser, Pflegeheime, weitere soziale Einrichtungen sowie staatliche Koordinierungsstellen, die schnelle, unbürokratische und teilweise auch unkonventionelle Hilfe im größeren Stil anfragten.

Damit wurde die engagierte Nachbarschaftshilfe "über Nacht" zur schnellen Einsatztruppe, die für jede beliebige Herausforderung, die die Corona-Krise mit sich brachte, kreative und schnelle Lösungen fand.

<https://www.corona-ffb.de/>

2



mudra- Drogenhilfe e.V.

In der aktuellen Spendenaktion geht es darum, die Arbeitsplätze in der Kreativwerkstatt, Nürnberg zu sichern, die Frauen helfen sollen, sich zu stabilisieren, Würde und Stolz zu erlangen und sich so von der Sucht zu distanzieren. Dort nähen und stellen sie neben LKW-Planen-Taschen, besonderem Schmuck und vielen anderen schönen Dingen schicke Behelfsmasken für jedermann, aber eben auch für sozial benachteiligte Menschen in der Region her. Mu/dra ist es dabei wichtig, einen aktiven Beitrag zum Infektionsschutz zu leisten und zugleich mittellosen und abhängigen Menschen Masken unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Auch so versucht das Frauenarbeitsprojekt in Zeiten von Corona das Überleben mit abzusichern. Doch das alleine reicht bei Weitem nicht aus. Normalerweise werden vor allem durch den direkten Verkauf auf regionalen Märkten diese Arbeitsplätze finanziert. Der Wegfall der Verkaufsmöglichkeiten auf den Nürnberger Märkten aber trifft die Kreativwerkstatt hart.

[Spendenaktion auf betterplace.org](https://betterplace.org)



#Kulturlieferdienst – ein Projekt von Isarlust e.V.

Der Kulturlieferdienst sammelt Spenden für Münchner Künstler:innen, Kulturschaffende und Tontechniker:innen für Konzerte vor Senioren-, Pflege- und Flüchtlingseinrichtungen und verwandelt Autostraßen in „öffentliche Konzertsäle“.

Kreuz und quer durch das Münchner Stadtgebiet organisiert der #Kulturlieferdienst Auftritte von professionellen Münchner Künstler:innen – auf eigens dafür vom Isarlust e.V. angezeigten Versammlungen und vom KVR, der Münchner Polizei aber auch dem Bayerischen Innenministerium für Fußgänger:innen, Konzert- und Kulturgenießer:innen geöffneten Autostraßen.

So können Kulturgenuss und Infektionsschutz auch in der aktuellen Zeit ermöglicht werden und für Münchens Künstler:innen entsteht wieder eine Einnahmemöglichkeit.

Mit den künstlerischen Versammlungen wollen die Macher:innen vom Isarlust e.V., den urbanauten und orkaan music + arts productions und die beteiligten Künstler:innen zudem den Menschen, die in Krankenhäusern, aber auch Pflege- und Seniorenheimen oder auch Asylbewerberheimen täglich Übermenschliches leisten, danken. Zudem werden auch Konzerte und andere Kunstformate vor diesen Einrichtungen geplant, damit Menschen, die aktuell z.B. aufgrund von Vorerkrankungen kaum oder nicht außer Haus gehen können oder aber auf viel zu engem Raum zusammenleben, auch wieder zu Kunst- und Kulturgenuss kommen können.

<https://www.isarlust.org/kulturlieferdienst/>



Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

Ein außergewöhnliches Jahr mit vielen Herausforderungen liegt nun hinter uns allen. Vieles in unserem Leben hat sich dieses Jahr geändert. Es gab und gibt immer wieder Aufgaben, die bewältigt werden wollen. Auch wenn wir so einiges Neues dazu gelernt und die Ärmel hochgekrempt haben, sind die Schwierigkeiten dennoch riesengroß und für viele schwer zu bewältigen. Wir danken Ihnen dennoch für die enge Verbundenheit, die unsere Geschäftsbeziehungen so reich macht und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen besinnliche Festtage und trotz allem fröhliche Weihnachten, Mut und Hoffnung für die Zukunft. Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße, Ihr Ökoring-Team

